



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



1. Maiwanderung der SGS

Nicht die besten Wetterprognosen und „Fußkrankheiten“ führten diesmal dazu, dass sich nicht allzu viele „Schönbuchler“ zur 1. Maiwanderung in Kuppingen beim Heinz einfanden. Pünktlich ging es mit dem Leiterwägelchen und geladenem Getränk auf den Weg Richtung Haslacher Wald. Unterwegs begannen dann auch schon die ersten Wolken aufzuziehen und den bis dato vorherrschenden Sonnenschein immer mehr zu unterbrechen. Schon durch den Wald laufend sollten uns die ersten Regen und auch Hagelschauer treffen, aber wie heißt es so trefflich: „es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung“. Diese leichten Schauer sollten auch nicht lange anhalten und so kam man unbeschadet beim Waldgrillplatz an. Dort war dann die Enttäuschung groß, denn wie schon im Jahr davor - da allerdings wegen der Waldbrandgefahr noch nachvollziehbar - fand das Fest nicht im Wald, sondern im „Flecken“ statt. Doch auch diese Kröte wurde geschluckt und der Marsch dementsprechend nach Haslach fortgesetzt. Dort angekommen spielte man - sich durch Speis und Trank stärkend - noch einige Runden Skat um dann, dem wechselhaften Wetter und der Umgebung Tribut zollend, zeitig wieder Richtung Kuppingen aufzubrechen. Dort angekommen ließ man es auf Heinzens Veranda bei angeregter Unterhaltung und ein paar Partien Schach vollends ausklingen. Ob es eine Fortsetzung dieser Wanderung im nächsten Jahr noch geben wird, ist offen. Ohne das wäldliche Ambiente scheint sich der Weg nach Haslach jedenfalls nicht mehr zu lohnen!



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Nichtabstiegsfest der SGS

Klein, aber fein war der Kreis derjenigen die sich zu dem kurzfristig aber dennoch sehr gut organisierten Nichtabstiegsfest in Gärtringen einfanden. Auf der Wiese hatten die Helfer genügend Holz für ein schönes Lagerfeuer aufgeschichtet. Wegen dem wechselhaften Wetter war das Vereinszelt aufgebaut, um bei Regen bzw. fortschreitender Zeit einen trockenen und nicht allzu schattigen Platz zu haben und im Hintergrund surrte unser Aggregat und hielt Getränke und Grillgut schön kühl. Speis und Trank ließ man sich dann auch so richtig schmecken, sodass Steaks und Grillwürste nebst Salaten und sonstigem schnell verdrückt waren. Da Petrus außerdem ein Einsehen hatte und uns vor Regen verschonte, konnte man sich auch draußen am Lagerfeuer aufhalten, was einige dazu nutzten, um wieder einmal Vinci zu spielen. Mit Getränken bestens versorgt ging es so in den nächsten Tag hinein in dem wir unserem Kameraden Errol - der parallel zu uns in seinen 27. Geburtstag hinein feierte - gratulieren konnten. So ging es lustig weiter bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag ließ es sich dann Heinz und Tommy nicht nehmen die Aufräumarbeiten mit einem zünftigen Frühschoppen zu verbinden. An dieser Stelle nochmals einen großen Dank an unsere freiwillige Helfer die wieder einmal für ein perfektes Fest gesorgt haben.



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Grillfest der SGS

Viel Glück mit dem Wetter hatten die Organisatoren beim diesjährigen Grillfest. Nach den vielen verregneten Tagen zeigte sich der Himmel zwar bedeckt doch immer wieder kam die Sonne heraus und „heizte“ die ohnehin prächtige Stimmung noch mehr an. 38 Personen hatten sich beim Grillplatz im Haslacher Wald eingefunden und konnten sich einmal mehr auf ein zünftiges Spanferkelessen freuen. Und Schweine-Olli enttäuschte – wer hätte auch die kleinsten Zweifel daran gehabt?! - die Gäste nicht. Das gut gewürzte Spanferkel wurde schön knusprig gegrillt und so zum prächtigen Gaumenschmauss. Natürlich dürfte dazu das frisch gezapfte Fassbier nicht fehlen. Für den fachmännischen Anstich hatte in bewährter Weise unser Präsident gesorgt. Aber auch andere Getränke waren reichlich vorhanden was auch von Nöten war, tummelten sich doch diesmal 12 Kinder im Wald, die beim Spielen und Toben zu Recht durstigen Gesellen wurden. Für allerlei Salate, leckere Saucen, feurige Pepperonis und Brot war gesorgt. Ebenfalls für Kuchen zum Nachtisch, sodass man auf kulinarischer Seite bestens aufgestellt war. So verging die Zeit bei Schach, Skat und lockerem Gespräch wie im Flug. Etwas früher als, sonst leerte sich der Wald was wohl auch an den Kleinen lag, wobei - wie kann es auch anders sein – ein harter Kern wieder etwas länger ausharrte. Doch nach einem starken Wolkenbruch war es auch um dessen Sitzfleisch geschehen. So endete dieses Fest für Schönbucher Verhältnisse recht früh. Trotzdem war es ein toller Tag, mit der wohl besten Ferkel, das wir je auf einem Grillfest essen durften und dank der großen Kinderschar so lebendig und familiär wie schon lange nicht mehr. Ein großer Dank wieder an alle Helfer, die dieses Fest so gut organisiert und mit begleitet haben. Ohne Einkauf, Auf- und Abbau kann man solche Veranstaltungen nicht durchführen, ebenso würden wir ohne unsere Grillmeister Olli und Steffen nicht in den Genuss und das Erlebnis eines Spanferkelgrillens kommen. Man braucht einfach das richtige Team – und das haben wir zum Glück – um unseren Mitgliedern, deren Familien und Freunden solche „Schönbuchfamilientage“ zu schenken und Ihnen damit – die Sie an manchen Sonn- und Spieltagen auf den Gatten, Lebenspartner, Freund oder Papa zu verzichten haben - wieder eine Kleinigkeit zurückzugeben.